



Ihr Hotel

Entfernung zum Flughafen

Daten & Hilfe.

Deutsche Botschaft

Campo dos Mártires da Pátria, 38
1169-043 Lisboa
Tel. +351-21 / 881 0210
Fax +351-21 885 3846

Wichtige Telefonnummern in Portugal:

Allgemeiner Notruf (Krankenwagen, Polizei,
Feuerwehr): 112

Wichtige Service-Nummern:

Sperrnummern für EC-/Kreditkarte:
Euro-/Master-Card, Visa: +49-69 / 7933 1910
EC-Karte: +49-1805 / 021 021
American Express: +49-69 / 75761000 und +49-69 /
9797 1000
Diners Club: +49-5921/ 86 1234
ADAC-Notruf: +49-89 / 22 2222
R-Gespräche (auf Rechnung des Angerufenen): 800
800 490

Wetter in Lissabon.

Golfstromeinfluss und die Atlantikküste sorgen in Portugal das ganze Jahr für ein sehr gemäßigtes Klima mit milden Wintern und angenehmen Temperaturen im Hochsommer. Die Werte sinken im Durchschnitt fast nie unter 10 Grad und liegen im August um die 23 Grad. Auch in Portugal gilt natürlich die Faustregel: je südlicher desto wärmer. Deswegen können die Spitzenwerte in Lissabon im Hochsommer 35 Grad auch übersteigen. Die schönste Reisezeit ist von April bis September – in dieser Zeit gibt es praktisch keine Niederschläge.

09.09.2010
heiter 27°C



10.09.2010
heiter 30°C



11.09.2010
heiter 28°C



12.09.2010
heiter 25°C



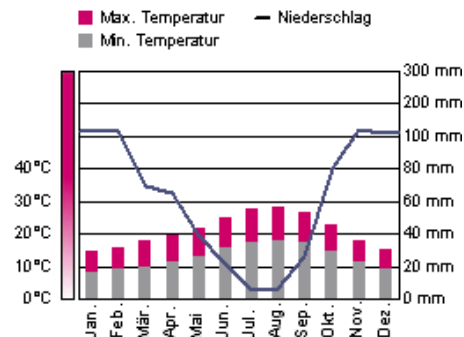
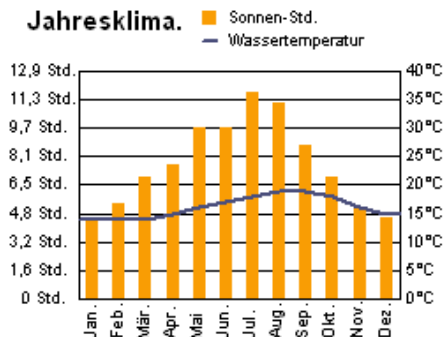
13.09.2010
Regenschauer 23°C



14.09.2010
Regenschauer 24°C



Jahresklima.



Länderinfos. Portugal. Lissabon.

Land & Leute.

Neben dem Festland auf der iberischen Halbinsel zählen die autonomen Inselgruppen Madeira und Azoren zum Staatsgebiet. Wirtschaftliches, politisches und kulturelles Zentrum Portugals ist die Hauptstadt Lissabon.

Der Burgunder Afonso I. begründete im 12. Jhd. nach der Rückeroberung von den Mauren das Königreich und brachte dem Land die Unabhängigkeit, die bis auf die spanische Besetzung (1580–1640) bis heute anhält. Im 15. Jhd. beginnt der Aufstieg Portugals zur stolzen Seefahrernation und Kolonialmacht. Heinrich der Seefahrer versammelte damals die nationale Seefahrerelite um sich und brachte die ersten Entdeckungsreisen auf den Weg.

Der Durchbruch gelingt Vasco da Gama, der 1498 den Seeweg nach Ostasien erschließt, das ist die Initialzündung für die Blütezeit der portugiesischen Handelsmacht im 16. Jhd. mit Seeverbindungen nach Brasilien, Südafrika, Ostindien und Ostasien.

Später scheitern mehrere Versuche, die Monarchie in eine Republik umzuwandeln. Im 20. Jhd. bleibt es vor allem in seiner wirtschaftlichen Entwicklung hinter anderen Ländern Europas zurück, was zur Etablierung einer faschistischen Diktatur führt. Erst 1974 kann die "Nelkenrevolution" die Diktatur friedlich beenden, das Land erhält eine demokratisch-parlamentarische Verfassung.

Auch wirtschaftlich geht es seitdem aufwärts. Die Menschen haben sich aber ihren "Saudade" erhalten, jenes melancholische, von der Sehnsucht nach der glorreichen Zeit und dem Fernweh nach neuen Entdeckungen getragene Lebensgefühl, das in der Musik des Fado zum Ausdruck gebracht wird.

Sehenswürdigkeiten.

Portugal zeigt sich im neuen Jahrtausend von seiner besten Seite – hier gibt es viel zu entdecken und noch mehr zu erleben! Die Städte präsentieren sich modern und selbstbewusst, ohne dabei den Charme aus der alten Seemachts-Zeit zu verlieren, und an den Küsten, zwischen Felslandschaft und Sanddünen, offenbart sich die ganze Schönheit der Natur. Die Großstädte Lissabon oder Porto bieten eine Menge Sehenswürdigkeiten, die noch an die glorreiche Blütezeit der portugiesischen Entdecker im 15. und 16. Jhd. erinnern.

Zwei Bauwerke in Lissabon, die besonders herausragen, sind das Jerónimos-Kloster, das in spätgotischem Stil im 13. Jhd. erbaut wurde, und die alte Festung Torre de Belem, von wo aus bedeutende Seefahrer wie Vasco da Gama zu ihren Expeditionen aufbrachen. Ein kulturelles Highlight ist auch die älteste Universitätsstadt Coimbra, die kleine Stadt liegt in der Mitte des Landes und ist von ihrem Charme, studentischen Flair und ihrer akademischen Bedeutung für das Land in etwa mit dem deutschen Heidelberg zu vergleichen.

Wer den grünen Norden Portugals bereist, darf sich eine Weinprobe in der zweitgrößten Stadt Porto nicht entgehen lassen – hier stammt der legendäre Portwein her. An der Algarve, im Süden des Landes, sind kulturelle Sehenswürdigkeiten und bedeutende Bauwerke eher rar, die Hauptattraktion sind für die meisten Urlauber die 330 Sonnentage im Jahr. Landschaftlich hebt sich die Region allerdings deutlich vom Rest Portugals ab, die hohen Felsklippen und die traumhaften Sandstrandbuchten bieten ein Panorama, das in Europa einzigartig ist.

Top-Event. Supertramp - 70-10. - am 12.09.10

SUPERTRAMP



Mit Mega-Hits wie "Dreamer", "The Logical Song", "Take The Long Way Home", "Bloody Well Right" oder "Give A Little Bit" schrieben Supertramp in den Siebzigern Rockgeschichte, bis heute verkauften sich ihre Alben über 60 Millionen Mal. 2010 feiert die britische Kult-Band nun 40-jähriges Bühnenjubiläum und beglückt ihre Fans nach 8 Jahren wieder mit einer großen Tournee: Unter dem Titel "70-10" spielen die Altrockers knapp 40 Konzerte, und auch wenn mit Roger Hodgson einer der beiden Bandköpfe nicht mit von der Partie sein wird, brennen Rick Davies und Co dabei garantiert ein fulminantes Best-of-Feuerwerk ab.

Weitere Events.

11. Portugal Halbmarathon - am 26.09.10

Keep on running: Mit der Strecke, die auf der Ponte Vasco da Gama beginnt und im Parque das Nações endet, ist der Portugal Halbmarathon einer der spektakulärsten 22-Kilometer-Läufe der Welt. Beginn 10.30h, Messe Do-So 10-19h, Parque das Nações, Metro bis Oriente

Lord of the Dance - ab 13.10.10

Auch nach 14 Tourneejahren hat die erfolgreichste aller Steppshows nichts von ihrer Faszination eingebüßt und zündet auch heuer wieder ihr bewährtes Multimedia-Tanz-Feuerwerk. Coliseu dos Recreios, Rua d. Portas S. Antao 96, tgl. 21.30h & 16.+17.10. 16h, 20-240€

Die Gegenwart der Dinge - ab 21.10.10

Mit Stillleben von Malern wie Picasso, Monet, van Gogh und Dalí zeigt das Museu Calouste Gulbenkian den radikalen Wandel der Kunstwelt im 19. und 20. Jahrhundert. Avenida de Berna 45a, 21.10.-8.1., Di-So 10-17.45h, 3-5€, Metro bis São Sebastião

Abflughafen.



Der Flughafen liegt südwestlich vom Berliner Stadtzentrum. Es gibt ein Terminal, in dem sich alle Flughafeneinrichtungen, Post, EC-Automaten und Geschäfte sowie Bars und ein Restaurant befinden. Die Besucherterrasse befindet sich im 2. Obergeschoss des Terminals A und ist ab Ende März von 10-18 Uhr geöffnet. Die airportworld bbi, Besucher- und Informationszentrum, bietet für alle Luftfahrtbegeisterten eine umfangreiche Palette an Informationen und Ausstellungen Rund ums Fliegen an.

Vorabend-Check-In: Thomas Cook/Condor, LTU: 18-21 Uhr alle Flüge am Folgetag Sky Airlines, Sun Express: 18-21 Uhr alle Flüge bis 12 Uhr am Folgetag

Berlin-Schönefeld

Anreise mit der Bahn

Der AirportExpress der Deutschen Bahn verkehrt im 30-Minuten-Takt zwischen dem Bahnhof Spandau (ICE) und Schönefeld. Er hält nur im Bahnhof Zoologischer Garten (Fahrzeit zum Flughafen: 35 Min.), Friedrichstraße, Alexanderplatz, Ostbahnhof und Karlshorst.

RegionalExpress: Verbindungen der Deutschen Bahn über Bahnhof Zoo (ca. 40 Min.), Ostbahnhof (ca. 20 Min.) oder Berlin Lichtenberg (ca. 40 Min.).

S-Bahn: S9 über Bahnhof Zoologischer Garten (ca. 50 Min.), Friedrichstraße, Alexanderplatz, Ostbahnhof oder S45 über Westkreuz, Bundesplatz, Hermannstraße

Vom S-Bahnhof Schönefeld verkehrt ein kostenloses Bus-Shuttle zur Abfertigungshalle.

U-Bahn: U7 Bahnhof Rudow, dann weiter mit Bus 171

Anreise mit dem Bus

Bus: 160, 163, 171, 602, 735, 736, 737, 738, N46, N60

Anreise mit dem Auto

Der Flughafen liegt an der B179 mit Anschluss an den Berliner Autobahnstadtring A100 sowie an der B96a, die nordwestlich zum Berliner Stadtzentrum und südwestlich nach Potsdam führt. Für Kurzzeitparker ist das P2 geeignet, die Außenparkplätze P1, P5, P6 und das Parkhaus P4 auch für Langzeitparker. P3 ist ein Busparkplatz.

Anreise mit dem Taxi

City-West (Bahnhof Zoo): ca. 30,00 Euro

City-Ost (Alexanderplatz): ca. 28,00 Euro

Adresse, wichtige Nummern

Flughafen Berlin-Schönefeld, Berliner Flughafen-Gesellschaft mbH, 12521 Berlin

Callcenter Flughafen Berlin Schönefeld: +49 1805 000186 (0,14 € / Minute)

Internet: www.berlin-airport.de

Kundenservice.

Haben Sie noch Fragen? Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Tel: 01805 / 21 21 21 (0,14 EUR/Min. aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG, ggf. abweichender Mobilfunktarif)

Fax: 01805 / 21 21 96

Email: kundenservice@ltur.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 08:00 - 24:00

Sa, So & Feiertage: 09:00 - 23:00